

Projektgruppe	Einzelhandel und Dienstleistung
Sprecher/ Vertreter(in)	(Frau Weeser) Herr Burghaus, Frau Theis
Datum	Dienstag 14.01.2009
Uhrzeit	20:00
Ort	Stadthalle Betzdorf
Teilnehmer	siehe Teilnehmerliste
Schriftführer	Silke Göldner

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung durch Herrn Burghaus und Herrn Lepping

Herr Burghaus und Herr Lepping begrüßen die Gruppe. Sie danken allen freiwilligen Helfern für das gute Gelingen des Neujahrsschwimmens und loben den tollen Betzdorfer Weihnachtsmarkt.

2. Bericht der Aktionsgemeinschaft

Auch Mario Görög bedankt sich bei DLRG; der freiwilligen Feuerwehr, dem Tauchsportclub Atlantis, den Bandmitgliedern von „destination anywhere“ und den 11 mutigen Schwimmern, die sich vor knapp 500 Zuschauern in die Wogen der Sieg stürzten. Er berichtet positiv vom gut besuchten Betzdorfer Weihnachtsmarkt, auch wenn er sich bei den Aufbauarbeiten mehr Unterstützung gewünscht hätte. Die Planungen für den nächsten Weihnachtsmarkt (27.11. – 29.11.09) werden früher starten mit dem Ziel, die anstehenden Arbeiten auf mehrere Schultern verteilen. Die Betzdorfer sollten sich bitte bewusst machen, dass sie sich einbringen müssen, wenn sie sich einen schönen Weihnachtsmarkt wünschen, weil die anfallenden Arbeiten vom Vorstand der Aktionsgemeinschaft allein nicht zu bewältigen sind. Dabei kann man über Anreizsysteme für das Ehrenamt nachdenken. Die Eigentümer der Holzhütten werden entscheiden, ob die Hütten rot gestrichen werden, oder nicht. Dazu werden beide Varianten im AKA ausgestellt. Der Appell an die Einzelhändler ging in eine ähnliche Richtung. Nur wenn sich alle an der Weihnachtsbeleuchtung beteiligen, kann die Stadt schön gestaltet werden und Kunden anziehen. Jeder sollte sich darüber Gedanken machen, welchen Beitrag er für Betzdorf leisten kann, denn von nichts kommt nichts.

Termine 2009: 1) außerordentliche Versammlung der Aktionsgemeinschaft Ende Februar;
 2) Frühlingsfest am 10.05.2009 (Muttertag); 3) Rheinchen in Flammen am 27.06.2009;
 4) Barbarafest am (04.10.2009); 4) Weihnachtsmarkt vom 27.bis zum 29.11.2009.

Die Aktionsgemeinschaft überarbeitet die Konzepte der Flohmärkte und wünscht sich auch bei diesen Veranstaltungen Unterstützung aus den Reihen der Bürger und Einzelhändler. „Wir können nur so gut sein, wie die Gemeinschaft uns unterstützt“, sagt Mario Görög. Dabei wird eng mit den Stadtgesprächen zusammengearbeitet.

3. Thema Wilhelmstraße und AKA

Herr Nolden bezeichnet den aktuellen Stand der Dinge im Bezug auf das AKA als positiv. „Im Herbst waren dunkle Wolken aufgezogen, aber die eisigen Temperaturen sind vorbei und jetzt scheint die Sonne“. Einen genauen Zeitrahmen kann er nicht benennen, aber die Verhandlungen mit dem Investor laufen, gegen alle negativen Vermutungen, positiv. Herr Görög berichtet, dass die dekorierten Schaufenster und die Buchsbäume in der Wilhelmstraße den Gesamteindruck sehr verbessern, auch wenn die Kübel immer wieder gegen randalierende Jugendliche verteidigt werden müssen. Die Einzelhändler investieren 200€ pro Baum und Kübel, um die Wilhelmstraße aufzuwerten.

4. Ziele und Termine 2009

Herr Lepping gibt die Termine für das erste Halbjahr 2009 bekannt. Diese sind mit dem Veranstaltungskalender der Aktionsgemeinschaft abgestimmt und so gewählt, dass den jeweiligen Projektteams in den Wochen zwischen den Terminen genug Zeit für die Team-Treffen und andere Planungen bleibt. Die Termine werden auch auf der Homepage der Stadt Betzdorf unter der Rubrik Stadtgespräche online gestellt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf die gute Zusammenarbeit in 2009. Die Gruppe Einzelhandel und Dienstleistung trifft an folgenden Terminen:

Mittwoch,	04.02.2009	um 20:00 Uhr in den Clubräumen.
Montag,	16.03.2009	um 20:00 Uhr in den Clubräumen.
Dienstag,	21.04.2009	um 20:00 Uhr in den Clubräumen.
Montag,	15.06.2009	um 20:00 Uhr in den Clubräumen.
Dienstag,	25.08.2009	um 20:00 Uhr in den Clubräumen.

5. Thema: Zukunfts-Ei

Herr Pfeifer berichtet, dass die nötigen Arbeiten am Ei dann erledigt werden können, wenn die Schneemütze abgetaut und das Wetter ein wenig beständiger ist. Zukünftig wird sich eine Schülerin im Rahmen eines Schulprojektes mit dem Werdegang des Betzdorfer Zukunfts-Eis beschäftigen. Das Zukunfts-Ei Team trifft sich im Februar, um über das weitere Vorgehen zu beraten und die Entwürfe des Künstlers zu beurteilen.

6. Stiefel-Aktion 2008

Herr Burghaus bedankte sich vor allem bei Frau Rente für die tatkräftige Unterstützung im Zuge der Stiefel-Aktion 2008. Sie habe sich über die Maßen eingebracht, Listen geschrieben, Telefonate und Gespräche geführt, Stiefel verteilt und Kontakt zu Schulen und Kindergärten gehalten. Ihre große Begeisterung soll mit einem Blumenstrauß honoriert werden. Dankeschön für das tolle Engagement. Aufgrund der großzügigen Spenden einiger Banken und dem Autohaus Weeser, konnten die entstandenen Kosten gedeckt werden. Ob die Aktion, aber die gewünschten Effekte erzielt hat, ist nicht sicher zu beantworten. Einige Mütter empfanden die Stadtbummel mit Kind scheinbar als sehr anstrengend. Eine Kritikerin beschwerte sich, dass die Geschäfte immer dann geschlossen hatten, wenn sie gerade in der Stadt nach den Stiefeln schauen wollte. Die Aktion wird daher im nächsten Jahr nicht wiederholt. Das Team denkt über andere Möglichkeiten nach, den Kindern eine Freude zu machen. Es ist gern bereit neue Ideen aufzugreifen und frühzeitig mit den Planungen für die Weihnachtszeit 2009 zu beginnen.

7. Kernöffnungszeiten

Die Kritik der besagten „verärgerten“ Mutter wurde im Projektteam Kernöffnungszeiten thematisiert und unterstreicht die Dringlichkeit einer einheitlichen Kernöffnungszeit für den Betzdorfer Einzelhandel. Dazu werden zwei Siegel vergeben, an denen sich die Kunden orientieren können. Das Konzept wird auf der außerordentlichen Versammlung der Aktionsgemeinschaft Ende Februar vorgestellt.

8. Bürgerforum

Herr Lepping bedankte sich für die Unterstützung beim Bürgerforum. Die ca. 250 Anwesenden haben gute Gespräche geführt und Ideen zur Optimierung zahlreicher Projekte geleistet. Die Teilnehmer der Stadtgespräche hatten die Möglichkeit sich gruppenübergreifend auszutauschen und gemeinsame Ideen für Projekte zu entwickeln. Es wurden Ziele für das Jahr 2009 formuliert, die in den folgenden Monaten umgesetzt werden.

9. Berichte aus den anderen Projektgruppen

Gruppe Marke:

Das Projektteam Masterplan Betzdorf 2020 hat seine Ideen vor wichtigen politischen Gremien und im Rahmen Stadtgespräche präsentiert. Ziel ist, die Entwicklung der Stadt Betzdorf der nächsten 10 Jahre zu überdenken. Mithilfe eines Ideenwettbewerbs könnten Anregungen jeglicher Art akquiriert werden.

Herr Cherouny wird die vorhanden Ideen zu den Ortseingangsschildern weiterbearbeiten. Auf dem Bürgerforum hatte er mehrfach Feedback zu den Entwürfen erhalten und wird die Anregungen auch bei den anstehenden Planungen berücksichtigen. Schlussendlich sollen aber die Betzdorfer Bürger entscheiden dürfen, welche Art von Schilder aufgestellt werden.

Sowohl im Mitteilungsblatt, als auch in der Rheinzeitung soll in regelmäßigen Abständen über die Stadtgespräche berichtet werden. Dazu müssen alle Projektteams Informationen an Frau Göldner schicken, damit sie den Stand der Dinge veröffentlichen kann. Auch Aufrufe, oder Anfragen finden hier ihren Platz.

Gruppe Gastronomie/Kultur/Tourismus:

Der Wirstammtisch plant schon jetzt Aktionen zum Frühlings- und Barbarafest. Das Betzdorfer Gericht wird am 05.02.2009 im Breidenbacher Hof prämiert und es gibt neue Ideen, wie das Tourismus-Team, die Kunstszene und die örtliche Gastronomie zusammenarbeiten können. Die Wanderwege werden weiter ausgebaut und Herr Riekel plant die Gründung eines Künstlervereins für Betzdorf.

Gruppe Vereine/ Unser Miteinander:

Die Planungen für den Tag der Vereine am 22. März 2009 (in der Stadthalle Betzdorf) sind in vollem Gange. Am kommenden Donnerstag trifft sich das Projektteam, um die Aufstellung der zahlreichen Informationsstände, das Bühnenprogramm und die Werbung für das Event zu planen. Wer sich an den Planungen beteiligen möchte, meldet sich bitte im Projektbüro der Stadtgespräche bei Frau Göldner unter: 0160-7142383, oder per Mail: silke.goeldner@betzdorf.de

To- Do- Liste

Thema	Wer ist verantwortlich?	(Bis) wann?	Info/ Stand der Dinge
Welche Themen sollen im Jahr 2009 bearbeitet werden? Schicken Sie ganz unverbindlich Mails an Frau Göldner ins Projektbüro. Sie wird diese sammeln und für die nächste Sitzung vorbereiten.	alle	30.01.2009	
Die Projektteams informieren Frau Göldner über den aktuellen Stand der Dinge, damit sie diese Informationen in der Rheinzeitung, im Mitteilungsblatt und auf der Homepage veröffentlichen kann.	alle	30.01.2009	